Herbe Klatsche für die RG – Ringer beim Aufsteiger

ASV Schorndorf II – RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot 27:5

Eine Woche nach dem souveränen Auftaktsieg gegen den TSV Meimsheim mussten die Ringer der RG Schwäbisch Hall/Wüstenrot beim ASV Schorndorf II eine deutliche Niederlage einstecken.

Die zweite Mannschaft des aktuellen Deutschen Mannschaftsmeisters präsentierte sich als bärenstarker Aufsteiger, der in dieser Besetzung auch in der Landesliga nur schwer zu schlagen sein dürfte. Die RG – Ringer waren an diesem Abend jedenfalls chancenlos und konnten gerade einmal zwei Einzelsiege erkämpfen. Dementsprechend deutlich mit 27:5 fiel am Ende auch das Ergebnis aus.

Die Kämpfe im Überblick:

57 kg (Freistil):

Der Haller Nachwuchsringer **Utku Vural** war gegen Robert Aloiev, den aktuellen Vize-Europameister bei der U17, absolut chancenlos. Nach knapp zwei Minuten musste er die technische Überlegenheit seines Gegners anerkennen. (4:0)

130 kg (GR):

Dominik Waldner lieferte sich mit **Alexander Peil** einen harten Fight, in dem sich keiner der beiden Ringer entscheidend durchsetzen und eine Wertung erzielen konnte. Da der Schorndorfer dabei etwas aktiver war und Waldner wegen Passivität zwei Verwarnungen bekam, siegte der Heimringer denkbar knapp. (5:0)

61 kg (GR):

Der Wüstenroter **Sönke Dietrich** stand gegen den bundesligaerfahrenen Routinier Ivan Huzau vor einer unlösbaren Aufgabe. Nach 80 Sekunden war das Duell beendet und der mehrfache weißrussische Meister siegte vorzeitig durch technische Überlegenheit. (9:0)

98 kg (Freistil):

Dimitrij Domme wurde von Dogus Arslan immer wieder nach eigenen Angriffen ausgekontert und lag nach knapp 4 Minuten deutlich mit 11:2 Punkten zurück, machte es dann aber nach einer Serie von Drehern noch mal richtig spannend und kam auf 11:8 heran. Doch der Schorndorfer verteidigte seinen Vorsprung geschickt und rettete den knappen Sieg über die Zeit. (11:0)

66 kg (Freistil):

Im letzten Kampf vor der Pause konnte **Dario Wolf** endlich den ersten Sieg für die RG erkämpfen. Gegen Khalid Aljro siegte der junge Haller nach einer starken Leistung letztendlich souverän mit 17:2 durch technische Überlegenheit. (11:4)

86 kg (GR):

Tim Schuhmacher geriet nach einer unglücklichen Aktion gegen Jerome Bordon in Rückstand, kämpfte sich aber im zweiten Kampfabschnitt wieder zurück und konnte nach 6 Minuten einen knappen 7:5 – Punktsieg erkämpfen. (11:5)

71 kg (GR):

Andrej Menzel wurde von Alexander Schlee nach gerade einmal 30 Sekunden ausgepunktet und kassierte eine Überlegenheitsniederlage. (15:5)

80 kg (Freistil):

Kevin Kinstler wurde von Abdullah Ahmed Al Ameri in der zweiten Kampfminute auf die Schultern gezwungen. (19:5)

75 kg (Freistil):

Denis Fries ließ sich von Henri Früh gleich zu Beginn überraschen und lief von Anfang an einem Rückstand hinterher. Im weiteren Kampfverlauf lieferten sich beide Ringer ein Duell auf Augenhöhe. Als Fries in der 5. Minute einen Angriffsversuch startete, wurde er eiskalt gekontert und auf die Schultern gezwungen. (23:5)

75 kg (GR):

Im letzten Kampf des Abends war **Thomas Fertig** gegen den starken Nachwuchsringer Florian Levy chancenlos und musste eine Überlegenheitsniederlage hinnehmen. (27:5)